



## Keine Werbung im Fax und Briefkasten

### **Faxwerbung**

Unerwünschte Faxwerbung vermeiden Sie durch den Eintrag in die „Telefax-Robinsonliste“ des BITKOM e.V. (Bundesverband Informationswirtschaft, Telekommunikation und neue Medien). Unter der Fax-Abruf-Nummer 01805-000761 (0,12 Euro pro Minute) oder bei der Umweltberatung erhalten Sie das Antragsformular. Vor jeder Werbesendung gleichen die Mitgliedsunternehmen des BITKOM die „Robinsonliste“ ab. Außer für die Faxübertragung entstehen Ihnen keine Kosten.

### **Werbezettel und -broschüren**

Sonderangebote von Supermärkten und andere Werbezettel werden nicht in den Briefkasten geworfen, wenn ein Aufkleber „Keine Werbung einwerfen“ auf dem Kasten klebt. Sie können den Aufkleber selbst schreiben oder den Aufkleber im ABK-Kundenzentrum am Kleinen Kiel kostenlos abholen.

### **Postwurfsendungen**

Darunter fallen Briefe mit der Aufschrift „An alle Haushalte“. Falls der Aufkleber „Keine Werbung einwerfen“ nichts nützt, sprechen Sie Ihre/n Briefträger/in direkt an. Oder kreuzen Sie auf dem Aufkleber der Umweltberatung zusätzlich die Rubrik „Bitte keine Postwurfsendungen einwerfen“ an.

### **Massendrucksaachen**

Gegen direkt an Sie adressierte Werbung genügt in der Regel eine Eintragung in die so genannte „Robinsonliste“ des Deutschen Direktmarketing Verbandes. Diese Liste wird von den Direktwerbern in regelmäßigen Abständen abgeglichen.

Wenn Sie beim

Deutschen Direktmarketing Verband e.V.  
Robinson-Liste  
Postfach 1401  
71243 Ditzingen  
Tel.: 07156-951010

ein Formblatt anfordern oder bei der Umweltberatung abholen und ausgefüllt an den Verband zurückschicken, werden Sie von der Liste der Werbefirmen gestrichen. Falls dennoch unerwünschte Drucksachen eintreffen, senden Sie diese „Zurück an Absender“.

### **Anzeigenblätter**

Wenn Sie bestimmte Anzeigenblätter nicht erhalten wollen, bringen Sie einen entsprechenden Hinweis auf Ihrem Briefkasten an. Auf dem Aufkleber der Landeshauptstadt Kiel kann man diese Rubrik ankreuzen. In Mehrfamilienhäusern werden meist zu viele Anzeigenblätter im Treppenhaus abgelegt. Gegen unerwünschte Exemplare hilft der selbst geschriebene Aufkleber „In dieses Haus bitte nur \_\_ Exemplare Anzeigenblätter!“, der am besten am Hauseingang angebracht wird.

### **Werbeprospekte in der Tageszeitung**

Wenn Sie sich die Zeitung durch die Post zustellen lassen, erhalten Sie keine Werbeprospekte. Die Postzustellung kostet z.B. bei einem Abonnement der Kieler Nachrichten 0,50 Euro monatlich zusätzlich. Ein Anruf bei der Zeitung genügt (Kieler Nachrichten, Tel.: 903666).

Informationen zu weiteren Umwelt- und Abfallthemen erhalten Sie bei der

**Abfall- und Umweltberatung**  
**ABK Kundenzentrum Kleiner Kiel**  
**Holstenbrücke**  
**24103 Kiel**  
**Tel.: 0431/2207810**  
**Mo. - Fr. von 9.00 - 13.00 Uhr**  
**Mo. - Mi. von 14.00 - 16.00 Uhr**  
**Do. 14.00 - 18.00 Uhr**